

131026-2026 - Result

Germany – Joinery work – Tischlerarbeiten Kaiserslautern

OJ S 39/2026 25/02/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: AOK Rheinland-Pfalz/Saarland-Die Gesundheitskasse

Email: vergabestelle@rps.aok.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Tischlerarbeiten Kaiserslautern

Description: Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um den Umbau, Erweiterung und in Teilen um eine Kernsanierung (1.OG bis 4.OG) des AOK Büro- und Verwaltungsgebäudes mit Tiefgarage am Standort Kaiserslautern, Kanalstraße 25. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe der Tischlerarbeiten (Innentüren, Fensterbänke)

Procedure identifier: ef3029d6-3cda-4627-8c42-afc4eb27c1b8

Internal identifier: AOK23085-990

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45421000 Joinery work

Additional classification (cpv): 45421100 Installation of doors and windows and related components, 45422000 Carpentry installation work, 45421140 Installation of metal joinery except doors and windows

2.1.2. Place of performance

Postal address: Kanalstraße 25

Town: Kaiserslautern

Postcode: 67655

Country subdivision (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)

Country: Germany

Additional information: siehe Liegenschaftskarte

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YDXMCMX# 1) Allgemeiner Hinweis Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit Ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben. Die in Punkt 5.1.9 der EU-Vergabebekanntmachung aufgeführten Nachweise über die Geeignetheit des Unternehmens sind bei Bildung einer Bietergemeinschaft hinsichtlich der Befähigung zur Berufsausübung für alle Mitglieder zu erbringen. Im Hinblick auf die Erklärungen und

Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit können die Bietergemeinschaften die Nachweise grundsätzlich gemeinschaftlich erbringen. Die unter Punkt 5.1.9 genannten Eignungsnachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind dabei jeweils auf den Teilbereich zu beziehen, den das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft übernommen hat. Die unter Punkt 5.1.12 unter Bedingungen für die Ausführung des Auftrags aufgeführten Nachweise sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. 2) Allgemeiner Hinweis für Unterauftragnehmer: Die Einschaltung von Unterauftragnehmern für einzelne Teilleistungen ist jeweils möglich. Die Weitergabe von Teilleistungen an Unterauftragnehmer bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Auftraggeberin. Will sich der Bieter für die Vertragsausführung der Fähigkeiten eines Unterauftragnehmers bedienen, so sind die geforderten Eignungsnachweise gem. Punkt 5.1.9 genannten Eignungsnachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit grundsätzlich auch für den Unterauftragnehmer zu erbringen. Die Eignungsnachweise sind dabei jeweils auf die Leistung zu beziehen, die der Unterauftragnehmer im Zuschlagsfall übernehmen soll und nur insoweit zu erbringen, wie sie auf die vom Unterauftragnehmer zu übernehmende Leistung anwendbar sind. Wir weisen darauf hin, dass von den Bietern Nachweise zur technischen Fachkunde und Leistungsfähigkeit der Unterauftragnehmer entsprechend den von Bietern geforderten Unterlagen, insbesondere dann beizubringen sind, soweit Unterauftragnehmer wesentliche Auftragsteile erbringen sollen. Ferner muss der Bieter mit Abgabe des Angebots den Umstand des Einsatzes von Unterauftragnehmern sowie Art und Umfang der an Unterauftragnehmer zu vergebenden Leistungen durch eine entsprechende Erklärung bei Angebotsabgabe mitteilen. Daneben hat der Bieter der Auftraggeberin nachzuweisen, dass ihm im Auftragsfall die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen in dem er jeweils eine entsprechende Verpflichtungserklärung der benannten Unterauftragnehmer vorlegt und diese darin erklären lässt, dass kein Ausschlussgrund gemäß § 123 bzw. § 124 GWB vorliegt. Die Verpflichtungserklärung kann zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe, muss jedoch spätestens nach separater Aufforderung durch die Vergabestelle vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden. In diesem Fall gilt die Zustimmung der Auftraggeberin mit dem Zuschlag als erteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass auch mit dem Bieter verbundene Unternehmen i. S. des Konzernrechts im Falle einer Einbeziehung in die Leistungserbringung durch den Bieter als Unterauftragnehmer anzusehen sind. Die Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des Landestariftreuegesetzes Rheinland-Pfalz ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, wenn das Auftragsvolumen des Unterauftragnehmers 10.000 EUR netto erreicht oder höher ist.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Tischlerarbeiten Kaiserslautern

Description: Tischlerarbeiten in einem Bestandsgebäude nach Umbau Demontage und Entsorgen von Türelementen 6 Stück Liefern und Montieren von Türelementen mit Brandschutzanforderungen 20 Stück Liefern und Montieren von Türelementen ohne Brandschutzanforderungen 26 Stück Liefern und Montieren von Brüstungsblenden aus Holzwerkstoff ca. 270 m Liefern und Montieren von Fensterbänken ca. 15 m Herstellen von dauerelastischen Verfügen ca. 340 m

Internal identifier: AOK23085-990

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45421000 Joinery work

Additional classification (cpv): 45421100 Installation of doors and windows and related components, 45422000 Carpentry installation work, 45421140 Installation of metal joinery except doors and windows

5.1.2. Place of performance

Postal address: Kanalstraße 25

Town: Kaiserslautern

Postcode: 67655

Country subdivision (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)

Country: Germany

Additional information: siehe Liegenschaftskarte

5.1.3. Estimated duration

Duration: 50 Days

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

Additional information: Ausführungsbeginn geplant 02.04.2026 (s. Detailterminplan, Anlage 5 der Vergabeunterlagen)

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: 100% Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Die Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 134 GWB Informations- und Wartepflicht "(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1

geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist..." § 135 GWB Unwirksamkeit "(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1. gegen § 134 verstoßen hat..." § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." § 168 GWB Entscheidung der Vergabekammer "(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden..."

Organisation providing additional information about the procurement procedure: AOK Rheinland-Pfalz/Saarland-Die Gesundheitskasse

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 81 476,54 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: SB System Bau GmbH

Tender:

Tender identifier: CX21E791E79

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 81 476,54 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: AOK23085-990
Title: Tischlerarbeiten Kaiserslautern
Date on which the winner was chosen: 16/02/2026
Date of the conclusion of the contract: 16/02/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 8

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 8

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 8

Type of received submissions: Tenders from small tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 8

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible

Number of tenders or requests to participate received: 1

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 81 476,54 EUR

Value of the highest admissible tender: 98 391,58 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: AOK Rheinland-Pfalz/Saarland-Die Gesundheitskasse

Registration number: DE271900642

Postal address: Knappschaftsstr. 1

Town: Neunkirchen

Postcode: 66538

Country subdivision (NUTS): Donnersbergkreis (DEB3D)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: vergabestelle@rps.aok.de

Telephone: +49 63511316-32753

Internet address: https://www.aok.de/fk/tools/weitere-inhalte/ausschreibungen/?tx_aokbausschreibungen_ausschreibungen%5Baction%5D=filter&tx_aokbausschreibungen_ausschreibungen%5Bcontroller%5D=Ausschreibungen&cHash=8d42fb0a937b78f87ff855e9d350e4ce

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Die Vergabekammern des Bundes

Registration number: t:04131153308

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 55113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: SB System Bau GmbH

Size of the economic operator: Small

Registration number: HRB3309

Postal address: Portugieserweg 7

Town: Rhodt unter Rietburg

Postcode: 76835

Country subdivision (NUTS): Südliche Weinstraße (DEB3H)

Country: Germany

Email: info@systembau-gmbh.de

Telephone: 06323-9880350

Fax: 06323-9880351

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8b08ab49-d253-4977-a07a-934e84d2535c - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 24/02/2026 10:27:22 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 131026-2026

OJ S issue number: 39/2026

Publication date: 25/02/2026